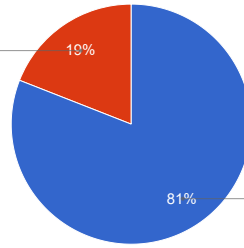


1 Vorschlag 1: Abschrägungen zwischen Cockpitinnenseite und Seitendeck

Grund: Verbessert Komfort zum Ausreiten, gibt mehr Raum für die Crew. Vereinfacht den Bau (@ Winder), da es keine zusätzliche Form braucht im Bereich der Steuerperson.

Vorschlag 1: Abschrägungen zwischen Cockpitinnenseite und Seitendeck

Nein
19%



Diagrammtyp ▾ Diagrammgrösse ▾ 5

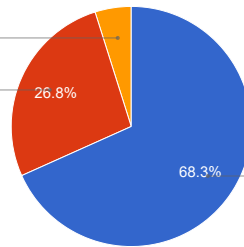
Option	Prozent	Anzahl
▾ Ja	80.95%	34
▾ Nein	19.05%	8
▾ Keine Antwort	0.00%	0
42 Teilnehmer	100%	42

2 Vorschlag 2: leicht flachere Seitendecks

Grund: Sitzen im Lee auf dem Vorwinder wird bequemer.

Vorschlag 2: leicht flachere Seitendecks

Keine Antwort
4.9%
Nein
26.8%



Diagrammtyp ▾ Diagrammgrösse ▾ 5

Option	Prozent	Anzahl
▾ Ja	68.29%	28
▾ Nein	26.83%	11
▾ Keine Antwort	4.88%	2
41 Teilnehmer	100%	41

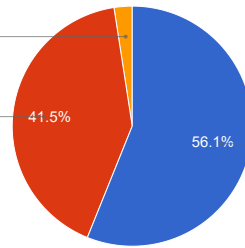
3 Vorschlag 3: verkürztes Achterdeck

Grund: Grosssegel kann ungefalted ins Cockpit gelegt werden. Steuerperson kann weiter hinten sitzen.

Vorschlag 3: verkürztes Achterdeck

Keine Antwort
2.4%

Nein
41.5%



Diagrammtyp ▾ Diagrammgrösse ▾ 5

Option	Prozent	Anzahl
Ja	56.10%	23
Nein	41.46%	17
Keine Antwort	2.44%	1
41 Teilnehmer	100%	41

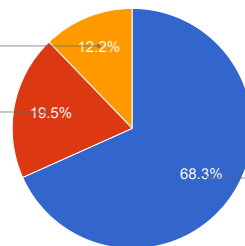
4 Vorschlag 4: interne Schotts zwischen Achter- und Seitentank weglassen.

Grund: vereinfacht Bau, Sicherheit ist nicht tangiert. Es gibt trotzdem 2 separate wasserdichte Tanks. Zudem gibt das Schaum-Sandwich zusätzlich Auftrieb.

Vorschlag 4: interne Schotts zwischen Achter- und Seitentank weglassen.

Keine Antwort
12.2%

Nein
19.5%



Diagrammtyp ▾ Diagrammgrösse ▾ 5

Option	Prozent	Anzahl
Ja	68.29%	28
Nein	19.51%	8
Keine Antwort	12.20%	5
41 Teilnehmer	100%	41

5 Vorschlag 5: Fockschot Umlenkblock und Klemme in die Cockpitseiten integrieren, wie im Bild gezeigt

Grund: vereinfachter Bau, mehr Platz für die Crew, es kann sich weniger daran verfangen

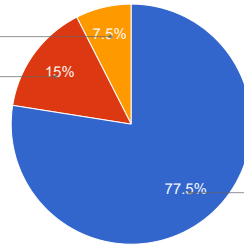
Vorschlag 5: Fockschot Umlenkblock und Klemme in die Cockpitseiten integrieren, wie im Bild gezeigt

Keine Antwort

7.5%

Nein

15%



Diagrammtyp Diagrammgrösse 5

Option	Prozent	Anzahl
Ja	77.50%	31
Nein	15.00%	6
Keine Antwort	7.50%	3
40 Teilnehmer	100%	40

6 Vorschlag 6: Rohre für die Spischot durch den Achtertank statt der jetzt erlaubten zugedeckten Kanäle

Grund: vereinfachte Konstruktion

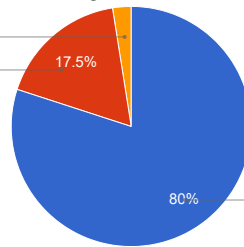
Vorschlag 6: Rohre für die Spischot durch den Achtertank statt der jetzt erlaubten zugedeckten Kanäle

Keine Antwort

2.5%

Nein

17.5%



Diagrammtyp Diagrammgrösse 5

Option	Prozent	Anzahl
Ja	80.00%	32
Nein	17.50%	7
Keine Antwort	2.50%	1
40 Teilnehmer	100%	40

7 Vorschlag 7: Entfernung der Dicke-Breite-Winkel der Ecken-Regel an der Ducht

Grund: Erlaubt stärkere Ducht und seitliche Abstützungen, erleichtert das Entformen beim Bau.

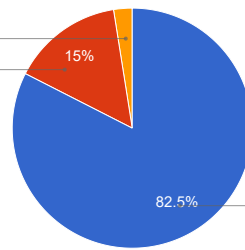
Vorschlag 7: Entfernung der Dicke-Breite-Winkel der Ecken-Regel an der Ducht

Keine Antwort

2.5%

Nein

15%



Diagrammtyp Diagrammgrösse 5

Option	Prozent	Anzahl
Ja	82.50%	33
Nein	15.00%	6
Keine Antwort	2.50%	1
40 Teilnehmer	100%	40

8 Vorschlag 8: Grössere Lenzrohre

Grund: schnelleres Lenzen

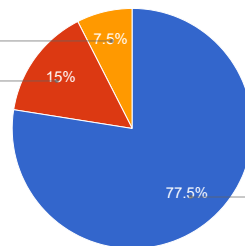
Vorschlag 8: Grössere Lenzrohre

Keine Antwort

7.5%

Nein

15%



Diagrammtyp Diagrammgrösse 5

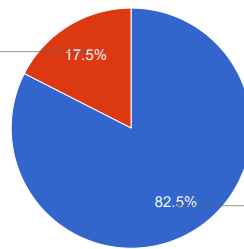
Option	Prozent	Anzahl
Ja	77.50%	31
Nein	15.00%	6
Keine Antwort	7.50%	3
40 Teilnehmer	100%	40

9 Vorschlag 9: Carbon als Baumaterial in Schwert und Ruder erlauben

Das Minimalgewicht der Foils wird nicht geändert!
Grund: erleichtert die Konstruktion, leicht billiger

Vorschlag 9: Carbon als Baumaterial in Schwert und Ruder erlauben

Nein
17.5%



Diagrammtyp Diagrammgrösse ↕

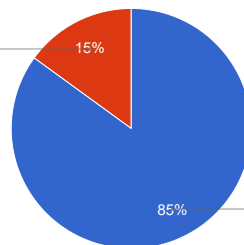
Option	Prozent	Anzahl
Ja	82.50%	33
Nein	17.50%	7
Keine Antwort	0.00%	0
40 Teilnehmer	100%	40

10 Vorschlag 10: Carbon als Material im Rumpf und Deck erlauben

Das Minimumgewicht des Bootes wird nicht geändert. Das Gewicht wird massgeblich durch die vorgeschriebene minimale Laminatdicke beeinflusst, die unverändert bleibt.
Grund: erleichtert Bau, leicht billiger. Carbon ist nicht mehr teurer als das heute verwendete Kevlar.

Vorschlag 10: Carbon als Material im Rumpf und Deck erlauben

Nein
15%



Diagrammtyp Diagrammgrösse ↕

Option	Prozent	Anzahl
Ja	85.00%	34
Nein	15.00%	6
Keine Antwort	0.00%	0
40 Teilnehmer	100%	40

11 Vorschlag 11: 2 Spibäume erlauben

Grund: 2 Spibäume waren ursprünglich erlaubt. Es ist unklar, warum die Regel geändert wurde. Es ist unwahrscheinlich, dass Toppcrews mit 2 Spibäumen fahren würden. Es gibt aber kleineren und leichteren Crews eine Alternative.

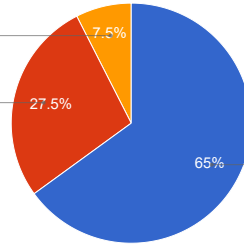
Vorschlag 11: 2 Spibäume erlauben

Keine Antwort

7.5%

Nein

27.5%



Diagrammtyp Diagrammgrösse ↻

Option	Prozent	Anzahl
Ja	65.00%	26
Nein	27.50%	11
Keine Antwort	7.50%	3
40 Teilnehmer	100%	40

12 Vorschlag 12: Segelnummer im Spi weglassen

Grund: Nummer im Spi ist unnötig. Kostet weniger. Occasion besser zu verwenden.

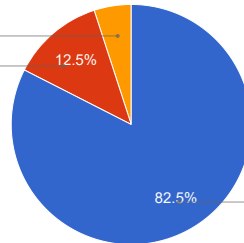
Vorschlag 12: Segelnummer im Spi weglassen

Keine Antwort

5%

Nein

12.5%



Diagrammtyp Diagrammgrösse ↻

Option	Prozent	Anzahl
Ja	82.50%	33
Nein	12.50%	5
Keine Antwort	5.00%	2
40 Teilnehmer	100%	40

13 Vorschlag 13: zentral verstellbare Wanten, wie im Bild gezeigt

Grund: Erlaubt einfacheres Verstellen der Wanten mit geringen Mehrkosten. Weil das Verstellen innerhalb des Bootes geschieht, ist es sicherer und leichtere Crews können es in Rennen bei stärkerem Wind und Wellengang tun. Verstellt beide Wanten gleichzeitig.

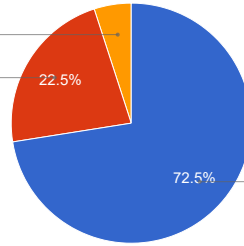
Vorschlag 13: zentral verstellbare Wanten, wie im Bild gezeigt

Keine Antwort

5%

Nein

22.5%



Diagrammtyp Diagrammgrösse ↻

Option	Prozent	Anzahl
Ja	72.50%	29
Nein	22.50%	9
Keine Antwort	5.00%	2
40 Teilnehmer	100%	40

14 Vorschlag 14: Einführung eines Mechanismus, der verhindert, das Grossegel über die Black Bands zu ziehen (z.B. Stopper bei den Marken an Baum und Mast oder ein Grossfall Schloss)

Grund: Verhindert illegal gesetzte Grossegel. An den letzten internationalen Veranstaltungen wurde bemerkt, dass viele Teams das Grossegel versehentlich über die Marken gezogen hatten.

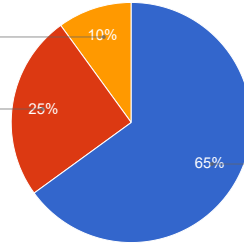
Vorschlag 14: Einführung eines Mechanismus, der verhindert, das Grossegel über die Black Bands zu ziehen (z.B. Stopper bei den Marken an Baum und Mast oder ein Grossfall Schloss)

Keine Antwort

10%

Nein

25%



Diagrammtyp Diagrammgrösse ↻

Option	Prozent	Anzahl
Ja	65.00%	26
Nein	25.00%	10
Keine Antwort	10.00%	4
40 Teilnehmer	100%	40